

Programm Psychopharmakologie

Dienstag, 25. August 2015

12.15–12.45 Steh-Lunch

12.45–13.45 «Off-label use» psychotroper Medikamente bei psychischen Krankheiten, Dr. med. Bruno Kägi

13.45–14.15 Kaffee und Austausch

Für die Mehrheit aller psychiatrischen Diagnosen sind keine Arzneimittel zur Behandlung zugelassen. «Off-label use» (olu) und «unlicensed use» psychotroper Substanzen stehen im Spannungsfeld zwischen adäquater und inadäquater Evidenzbasis. «Etablierter olu» in der Psychopharmakotherapie, welcher in der Fachliteratur erscheint, wird anhand verschiedener Substanzen (Cycloserin, Desmopressin, Minocyclin, NAC, Ondansetron, Oxytocin, Riluzol u. a.) und Fallbeispielen dargestellt.

Dr. med. Bruno Kägi, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, ist seit 2011 in der Praxisgemeinschaft Woggon, Zürich. Davor war er Chefarzt am Psychiatrischen Zentrum Appenzell Ausserrhoden und Oberarzt an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich. Weiterbildungen u. a. in der Inneren Medizin, in Pharmakologie und in klinischer Forschung.



Programm Komplementärmedizin

Dienstag, 8. September 2015

12.15–12.45 Steh-Lunch

12.45–13.45 Anwendung von Garten- und Chronotherapie in der Klinik Schützen, Dr. med. Melitta Breznik

13.45–14.15 Kaffee und Austausch

Mit der Anlegung des Achtsamkeitsgartens 2014 wurde die Möglichkeit für eine vielfältige therapeutische Nutzung des Parks vom Haus EDEN geschaffen. Ein Heilkräutergarten mit Kneipp-Pfad, Naturteich, Meditationsplattform, Hochstamm-Obstbäumen und vielfältigen Behausungen für Wildbienen und Vogelarten bieten für das therapeutische Team die Grundlage, um mit den Patienten zu arbeiten, Ressourcen zu entdecken und zu fördern. Das therapeutische Programm hat sich innerhalb des letzten Jahres vielfältig weiterentwickelt: Achtsamkeitskurs mit der Heilkräutergärtnerin, Mitarbeit im Freien bei kleinen Arbeiten, Kennenlernen der Kräuter und deren Anwendung in Komplementärmedizin und in der Küche vom Hotel EDEN im Park sowie die Behandlung von Stressfolgeerkrankungen mit Nature Based Therapy.

Chronotherapie basiert auf dem zirkadianen Rhythmus des Menschen, wir sind dem Wechsel von Tag und Nacht unterworfen, selbst wenn unsere moderne Gesellschaft dies oft zu ignorieren scheint. Bildschirmtätigkeit und Auflösung der Tag-Nachtgrenzen haben einen negativen Einfluss auf unseren inneren Rhythmus und tragen zur Entwicklung von Stressfolgeerkrankungen bei. Die chronobiologische Forschung hat in den letzten Jahren in der Behandlung von Schlafstörungen, Depressionen und vegetativen Störungen positive Effekte von Licht- und Wachttherapie nachgewiesen. In der Klinik Schützen behandeln wir unter Einsatz von Tageslichtlampen und einer Wachttherapiegruppe diese Störungsbilder erfolgreich, begleitend zum herkömmlichen Therapieprogramm.

Dr. med. Melitta Breznik, FMH Psychiatrie und Psychotherapie, Fachausweis anthroposophisch erweiterte Medizin. Sie leitet seit 2012 als Oberärztin, seit 2014 als Leitende Ärztin die Abteilung individuelle Psychotherapie der Klinik Schützen Rheinfelden und ist Leiterin des Projektes Komplementärmedizin. Nach der Arbeit als Allgemeinpraktikerin in Österreich war sie an verschiedenen psychiatrischen Kliniken in der Schweiz tätig, unter anderem am Universitätsspital Zürich, und leitete die psychosomatisch-komplementärmedizinische Rehabilitationsklinik Sonneneck/Badenweiler in Deutschland.

«update» Psychopharmakologie Dienstag, 25. August 2015 12.15–14.15 Uhr	Vorname, Name
<input type="checkbox"/> Ich nehme an der Fortbildung teil. <input type="checkbox"/> Ich nehme auch am Steh-Lunch teil.	Titel, Funktion
«update» Komplementärmedizin Dienstag, 8. September 2015 12.15–14.15 Uhr	Adresse, Firma
<input type="checkbox"/> Ich nehme an der Fortbildung teil. <input type="checkbox"/> Ich nehme auch am Steh-Lunch teil.	PLZ, Ort
	Telefon
	Fax
	E-Mail
	Unterschrift
	Stempel

Die Teilnahme an den «updates» inklusive Steh-Lunch ist kostenlos.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis spätestens 7 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung erforderlich:

Internet www.klinikschoetzen.ch
Post mit angefügtem Anmeldeformular
Fax 061 836 24 44
E-Mail tagungssekretariat@klinikschoetzen.ch

Die «updates» richten sich an internistische, allgemeinmedizinische Grundversorger/innen, Psychiater/innen und Psychologen/innen.

SGAM volle Fortbildungsdauer anrechenbar
SAPPM 1 Credit
SGPP 1 Credit

Unsere nächsten Fortbildungen:

30. Oktober 2015 Rheinfelder Tage «Psychosomatik und Darm»
10. Dezember 2015 Rheinfelder Tage «Psychosomatik und Arbeit»

Einladung zu den Fortbildungen

«update» Psychopharmakologie

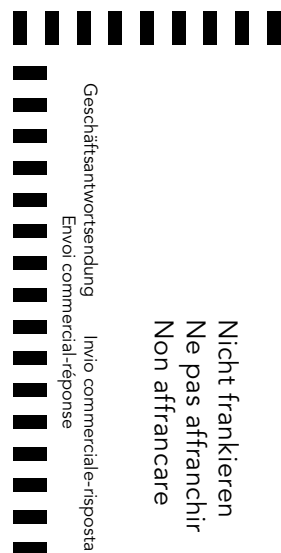
Dienstag, 25. August 2015

«update» Komplementärmedizin

Dienstag, 8. September 2015



Klinik Schützen Rheinfelden
Psychosomatik | Psychiatrie | Psychotherapie
Bahnhofstrasse 19, CH-4310 Rheinfelden
Telefon 061 836 26 26, Fax 061 836 26 20
info@klinikschoetzen.ch, www.klinikschoetzen.ch



Geschäftsantwortsendung Inviò commerciale-risposta

Envoi commercial-réponse

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Klinik Schützen Rheinfelden
Tagungssekretariat
Bahnhofstrasse 19
CH-4310 Rheinfelden